

Weiterbildung mit Zertifikat

Basiskurs Palliative Care für Pflegende



**anlehnend an das Basiscurriculum
Palliative Care**

gemäß §39a SGB V

Start: September 2020

Mitten in der

ST. ELISABETH GRUPPE 
KATHOLISCHE KLINIKEN RHEIN-RUHR

Informationen

Ziele der Weiterbildung

Dieses Bildungsangebot möchte Angehörige der pflegenden Berufe in das Konzept der Palliativpflege und -medizin einführen. Unter Palliative Care versteht man ein pflegerisches Behandlungs- und Betreuungskonzept für Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden. Dies erfordert eine symptomorientierte, kreative, individuelle Pflege und die Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer.

Um den vielschichtigen Problemen in der Pflegepraxis sicher begegnen zu können, vermittelt der Kurs:

- Grundkenntnisse des palliativen Symptommanagements
- Aspekte der Krankheitsbewältigung
- Gezielte Kommunikationsansätze
- Spezielle Möglichkeiten der Grund- und Behandlungspflege
- Umsetzungsstrategien im akutpflegerischen Kontext
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- Begleitungsstrategien für Angehörige

Zielgruppe

Examinierte Pflegepersonen aus der Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege sowie Kinderkrankenpflege, die in der Erwachsenenpflege tätig sind. Wir benötigen den Nachweis der beruflichen Qualifikation durch eine beglaubigte Kopie der Berufsurkunde.

Form, Dauer und Termine der Weiterbildung

Die Weiterbildung setzt sich aus vier Modulen zu je 40 Unterrichtseinheiten zusammen. Zusätzlich umfasst die Weiterbildung einen Selbststudienanteil von 40 Stunden. Dies entspricht den, in den Rahmenvereinbarungen nach §39a SGB V zur Finanzierung stationärer Hospize, festgeschriebenen Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal.

Modul 1

Einführung Palliative Care

07.09.20 –
11.09.20

- Nationale und internationale Entwicklung von Palliative Care und Hospizarbeit
- Organisationsformen von Palliative Care und Hospizarbeit
- Grundlagen der Palliativmedizin
- Familie und soziales Umfeld
- Pflegephänomene bei sterbenden Menschen

Modul 2

Ethik und Entscheidungsfindung

02.11.20 –
06.11.20

- Krankheit, Leid und Tod aus spiritueller Sicht
- Grundlagen der Ethik
- Umsetzungsformen ethischen Denkens in Einrichtungen
- Sterbehilfe und Sterbebegleitung
- Therapiebegrenzung und Therapiezieländerung
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
- Psycho-soziale Beratung und Begleitung
- Komplementäre Behandlungsansätze

Modul 3

14.12.20 –
18.12.20

Abschied

- Trauer
- Die Bedeutung von Ritualen und kulturellen Ansprüchen
- Umgang mit Verstorbenen
- Umgang mit Angst

Modul 4

08.02.21 –
12.02.21

Kommunikation und Wahrnehmung

- Stressmanagement und Bewältigungsstrategien
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Wahrnehmung und Berührung

Prüfung

12.02.21

Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung beinhaltet die Auseinandersetzung mit einem praxisrelevanten Pflegephänomen und wird mit einem Zertifikat bescheinigt.



Informationen



Kosten

1.600 €

In den Kosten sind enthalten:

- Lehrmaterial
- Verwaltungs- und Prüfungsgebühren
- Ausstellung des Zertifikates

Pädagogische Leitung

Jutta Steimer

(Berufspädagogin, Fachkrankenschwester)

Kursleitung

Daniel Donner

(Leitung Bildungswerk e. V., Pflegewissenschaftler (BScN), Krankenpfleger für die Pflege in der Onkologie und Palliative Care)

Veranstaltungsort

Die Weiterbildung findet in den Unterrichtsstätten des Bildungswerk e. V. in Herne statt. Den genauen Veranstaltungsort senden wir Ihnen zusammen mit dem Stundenplan rechtzeitig vor Beginn der Weiterbildung zu.





Kontakt / Anmeldung

Bildungswerk e. V.
Widumer Straße 8
44627 Herne

Fon 0 23 23 - 499 - 27 50

Fon 0 23 23 - 499 - 27 59

bildungswerk@elisabethgruppe.de

www.bildungswerk-herne.de

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung das beiliegende
Anmeldeformular.

